

Antragsteller:
 Firmenbezeichnung
 Name, Vorname
 Anschrift

Ort, Datum
 Tel.-Nr. Antragsteller

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte
 Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:

Name _____ Tel.-Nr. _____

Anschrift der zuständigen Behörde

Ich / Wir beantrage(n):

gemäß beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

- Der Plan soll enthalten
- a) den Straßenabschnitt
 - b) die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
 - c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
 - d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
 - e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

gemäß Regelplan _____ innerorts außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

- Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht
- a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
 - b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
 - c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen:

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Verkehrsbeschränkung | <input type="checkbox"/> teilweise Sperrung im Bereich des Gehweges | <input type="checkbox"/> Verkehrssicherung für |
| <input type="checkbox"/> teilweise Sperrung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> _____ m | <input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße |
| <input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich | <input type="checkbox"/> _____ m (mind. 5,50 m Restfahrbahnbreite) |
| <input type="checkbox"/> _____ m (mind. 3,00 m Restfahrbahnbreite) | <input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr | <input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges |
| <input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Sperrung für Fahrzeuge über _____ t Gesamtgewicht | <input type="checkbox"/> _____ m Breite _____ m Höhe |

Bezeichnung der Straße	Auf der/entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindestraße)		
Ort der Sperrung	in _____	von Haus-Nr. - bis Haus-Nr. _____	von km - bis km _____
Dauer der Sperrung	vom _____	- bis zur Beendigung der Bauarbeiten - _____	
Grund der Sperrung	Art der Baumaßnahme _____		
Der Verkehr wird umgeleitet	über _____		
Anliegerverkehr	frei bis (Ortslage) _____		
Sondernutzung: Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßen- baulast	Eine Sondernutzungserlaubnis des zuständigen Trägers der Straßenbaulast		
	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> liegt nicht vor	<input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich <input type="checkbox"/> wird noch beantragt

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Stempel und Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Verkehrszeichenplan Regelplan Planskizze für Umleitung